

Basisdaten

Inventarnummer	MALF_ET_003
Standort	Museum der Stadt Alfeld
Objektbezeichnung	Dolch mit Scheide
Sammlungsort	Afrika, Zentralafrika, Sahelzone, Sahara
Material	Metall Leder Haut (unbestimmt)
Maße	L (Messer): 41 cm; B (Messer): 5,5 cm; L (mit Scheide): 44 cm; B (mit Scheide): 10 cm; L (Scheide): 29,5 cm; B (Scheide): 10 cm
Teile	Kombination
Technik	gewickelt verziert geschmiedet
Datierung	vor 1980
Verknüpfte Personen und Institutionen	Marlen Ruhe Hermann III. Ruhe
Objektart	Waffe
Typ	Ethnographica
Kulturelle Zuschreibung	Tuareg
Erweiterte Beschreibung	Dolch mit Griff und Scheide, das Ende der Scheide ist in Form eines Fischeschwanzes. An der Scheide befindet sich eine Schlaufe zum Tragen des Dolchs am Arm. Die Scheide ist mit Lederfransen verziert.

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung	2011
Zugangsmonat zur Sammlung	5
Zugangstag zur Sammlung	25
Zugangsart zur Sammlung	als Schenkung
Zugang von	Marlen Ruhe
Vorbesitzer	Marlen Ruhe
Provenienz	Bemerkungen
<ul style="list-style-type: none">• Am 25. Mai 2011 erworben von/vom Museum der Stadt Alfeld als Schenkung bei/beim Marlen Ruhe.• Vor 25. Mai 2011 erworben von/vom Marlen Ruhe (ca. 1939-2017) aus Nachlass bei/beim Hermann III. Ruhe.• Vor 14. Dezember 2003 erworben von/vom Hermann III. Ruhe (14.11.1924-14.12.2003) durch unbekannte Erwerbsart bei/beim Unbekannt.	Marlen Ruhe war die zweite Ehefrau von Hermann Ruhe III, dem letzten Leiter des Alfelder Tierhandelsunternehmens L. Ruhe KG. Sie übergab einen Teil der Objekte in Familienbesitz an das Museum der Stadt Alfeld (Leine) und an das Stadtmuseum Hannover. Die Provenienz dieser Objekte steht somit sehr wahrscheinlich in einem Zusammenhang mit den globalen Handelsnetzwerken der Tierhandelsfirma L. Ruhe KG.
Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters	CH
Forschungsjahr der letzten Bearbeitung	2023
Status	Provenienz in Bearbeitung

Weiterführende Informationen

Weitere Objekte der verknüpften Personen in anderen Sammlungen/Museen

Ein ähnlicher Dolch taucht in einer Privatsammlung auf, siehe Fischer & Zirngibl 1978, S. 23, Abb. 21. Dort heißt es: "Dagegen wird der Armdolch mit dem Ledergriff und dem spatenförmigen Knauf am Oberarm getragen, ebenfalls verboren unter dem Ärmel des Gewandes. Man findet diese Dolchform von der Zentral-Sahara bis nach Nord-Kamerun, von Nigeria bis zur äthiopischen Grenze im Sudan."

Objekt URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/malf_et_003/